

Literarischer Herbst in Freising: Geschichten für Jung und Alt!

Der 42. Literarische Herbst in Freising bietet Lesungen und Aktionen für alle Altersgruppen, um literarische Horizonte zu erweitern.

Freising, Deutschland - Ein literarisches Feuerwerk entfaltet sich in Freising! Der 42. Literarische Herbst hat begonnen und bringt eine Fülle von Geschichten und Autoren in die Stadt. Am heutigen Donnerstag wurde die Veranstaltung mit einer Vernissage der italienischen Künstlerin Simona Mulazzani im Alten Gefängnis eröffnet. Der Verein Modern Studio, angeführt von den engagierten Organisatorinnen Irmgard Koch und Helma Dietz, hat ein spannendes Programm für Jung und Alt zusammengestellt, das Lesungen und Mitmachaktionen in der Stadtbibliothek umfasst.

Die Veranstaltungsreihe ist mittlerweile ein fester Bestandteil des Freisinger Kulturherbstes. Irmgard Koch betont die enge Zusammenarbeit mit Schulen, die die Lesungen am Vormittag zu einer „Hauptaktivität“ des Literarischen Herbstes machen. In insgesamt neun Veranstaltungen werden an verschiedenen Schulen Bücher von Autoren selbst vorgelesen. „Die Öffentlichkeit bekommt davon leider nur wenig mit, aber die Schulen haben höchstes Vertrauen in uns“, erklärt Koch. Diese Initiative fördert die Lesekultur und bringt spannende Literatur direkt zu den Schülern.

Jugend im Fokus

Besonders erfreulich ist die Rückkehr öffentlicher Lesungen für

Jugendliche. Koch hofft, dass die Auswahl der Themen und Veranstaltungsorte, wie das JUZ und das Café Junkers, viele junge Menschen anziehen wird. Am 13. November wird Dirk Reinhardt aus seinem Roman „No Alternative“ lesen, der sich mit den Klimaprotesten auseinandersetzt. Anja Reumschüssel wird am 29. November aus ihrem neuen Buch „Über den Dächern von Jerusalem“ lesen, das den Konflikt am Gaza-Streifen thematisiert. „Es ist sehr schwer, Jugendliche für kulturelle Veranstaltungen zu begeistern“, gibt Koch zu, doch sie bleibt optimistisch.

Die sorgfältige Auswahl der Autoren und Bücher ist Koch und Dietz ein großes Anliegen. „Uns geht es bei den Kindern vor allem um literarische Erziehung“, sagt Koch. Sie möchten den jungen Lesern Geschichten bieten, die ihre Fantasie anregen und sie über den Tellerrand hinausblicken lassen. „Es ist wichtig, ihnen zu zeigen, dass es noch andere Literatur gibt als die aktuell trendigen New-Adult- und Romantasy-Bücher“, fügt sie hinzu. Die begleitende Ausstellung mit Buchillustrationen von Simona Mulazzani, die bis zum 1. Dezember zu sehen ist, rundet das literarische Erlebnis ab und bietet sowohl Erwachsenen als auch Kindern einen visuellen Genuss.

Details	
Ort	Freising, Deutschland
Quellen	• www.merkur.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at